

Würzburg

Norbert Zirnsak zum Ersten Bevollmächtigten gewählt

KONSTITUIERENDE DELEGIERTENVERSAMMLUNG Die Vertreterinnen und Vertreter aus den Metallbetrieben der Region wählten die Bevollmächtigten und den 13-köpfigen Ortsvorstand neu.



Konstituierende Delegiertenversammlung: Die Vertreterinnen und Vertreter aus den Betrieben haben Norbert Zirnsak zum Ersten Bevollmächtigten gewählt.

Am 19. März versammelten sich die Vertreterinnen und Vertreter der IG Metall Würzburg zur konstituierenden Delegiertenversammlung auf Gut Wöllried in Rottendorf. Die Delegierten aus den Metallbetrieben der Region wählten die Bevollmächtigten und den 13-köpfigen Ortsvorstand neu.

Norbert Zirnsak, der bereits seit dem 1. Juli 2023 kommissarisch in Funktion war, erhielt alle Stimmen der 76 Delegierten und wurde damit auch offiziell zum Ersten Bevollmächtigten und

Beisitzerinnen und Beisitzer im Ortsvorstand

In den Ortsvorstand der IG Metall Würzburg wurden gewählt: Michaela Hubert (Betriebsratsvorsitzende GEA Brewery Systems, Kitzingen), Elke May (freigestellte Betriebsrätin (BR) Koenig & Bauer, Würzburg), Andrea Stürmer (freigestellte BR Procter & Gamble, Marktheidenfeld), Babett Wirsching (BR F.S. Fehrer Automotive, Kitzingen), Peter Baumeister (BR-Vorsitzender Konecranes Noell, Würzburg), Marc Dotterweich

Kassierer gewählt. Zirnsak, gelernter Industriekaufmann, absolvierte seine Ausbildung bei der Firma Allmilmö in Zeil am Main. Seit 2010 ist er Gewerkschaftssekretär und fungierte als Büroleiter des DGB in Würzburg, bevor er 2017 zur IG Metall wechselte. Seit 2018 bekleidete er das Amt des Zweiten Bevollmächtigten. Vor den Delegierten der IG Metall betonte Zirnsak sein Engagement für Tarifbindung, gute Arbeit sowie für die Stärkung von Industriepolitik und den Erhalt von Arbeitsplätzen.

Als ehrenamtlicher Zweiter Bevollmächtigter wurde Stefan Rümmer aus Karlstadt gewählt. Rümmer ist Betriebsratsvorsitzender bei Düker, hat sich im vergangenen Jahr für den Erhalt der Gießerei in Karlstadt stark gemacht und kennt die IG Metall seit dem Beginn seiner Ausbildung. Stefan Rümmer ist außerdem der Vorsitzende des DGB im Landkreis Main-Spessart und Stadtrat in Karlstadt.

Im weiteren Verlauf wählten die Delegierten ihre bezirklichen Vertreterinnen und Vertreter. Andrea Stürmer vertritt die IG Metall Würzburg im Bezirk Bayern in der Bezirkskommission.

(stellvertretender BR-Vorsitzender Koenig & Bauer, Würzburg), Martin Hartel (BR-Vorsitzender F.S. Fehrer Automotive, Großlangheim), Martin Hering (BR-Vorsitzender Leoni Bordnetz-Systeme, Kitzingen), Erich Mirnig (BR-Vorsitzender Franken Guss, Kitzingen), Arno Nüchter (BR-Vorsitzender GKN Sinter Metals, Bad Brückenau), Michael Sobock (BR-Vorsitzender Schaeffler Technologies, Kitzingen), Alexander Thauer (BR-Vorsitzender Warema Renkhoff, Marktheidenfeld) und Yves Weinberger (BR-Vorsitzender Brose Fahrzeugteile, Würzburg).

TERMINE

1. MAI – DGB-KUNDGEBUNGEN:

KITZINGEN
10 Uhr, Marktplatz, Demonstration über die Mainbrücke, Kundgebung am Bleichwasen, Rede: Frank Firsching

LOHR
11 Uhr, Oberer Marktplatz, Rede: Percy Scheidler

WÜRZBURG
10.30 Uhr, Hauptbahnhof, Demonstration durch die Innenstadt, Kundgebung am Unteren Markt, Rede: Luise Klemens

DELEGIERTE

2.7., 24.9., 3.12., Eibelstadt, Schützenhaus, 17 Uhr

RECHTSBERATUNG

Termine nach vorheriger telefonischer Rücksprache unter 0931 32 26 10

RENTENBERATUNG

Termine nach vorheriger telefonischer Rücksprache unter 0931 32 26 10

TARIFKONFERENZ

7.5., Karlstadt, Historisches Rathaus, 17 Uhr, für die Betriebe der Metall- und Elektroindustrie, Anmeldung unter 0931 32 26 10

Nullrunde für rechts –

100 Prozent Solidarität und Respekt!

Am 3. März fand in Würzburg eine Kundgebung statt. Motto: »Würzburg ist bunt«. 10 000 Menschen beteiligten sich, um ein starkes Zeichen gegen rechte Parteien zu setzen. Bei der Veranstaltung sprach Jonas Schneider, DGB-Regionssekretär in Würzburg. Er unterstrich die Bedeutung des Protests gegen die AfD und rief dazu auf, den Widerstand gegen den Rechtsruck hochzuhalten. »Kritik an der Regierung ist berechtigt, die Wahl der AfD kommt für Gewerkschaftsmitglieder aber nicht infrage.«



Die IG Metall zeigt Flagge gegen rechte Parteien, hier mit einem Transparent in der Würzburger Innenstadt am 3. März.

Impressum

Redaktion: Team Würzburg, Norbert Zirnsak (verantwortlich)
Anschrift: IG Metall Würzburg, Randersackerer Straße 33, 97072 Würzburg
Telefon: 0931 322 61-0, Fax: 0931 322 61-20
wuerzburg@igmetall.de, wuerzburg.igmetall.de